

Technisches Merkblatt

SILIKAT BIO IN



Anwendungsbereich

Hochwertige Innenfarbe auf Silikatbasis nach DIN 18 363, Abs. 2.4.1 für Wand und Deckflächen mit einer natürlichen Optik. Besonders geeignet in allen hochsensiblen Wohn- und Arbeitsbereichen, da frei von Konservierungsstoffen. Einsetzbar auf allen üblichen Untergründen wie mineralischen Putzen, Gips- und Fertigputzen, Gipsbauplatten, Beton, Kalksandstein- und Ziegelsichtmauerwerk sowie festhaftenden, tragfähigen und für Dispersionsfarben geeigneten Altbeschichtungen, Raufaser-, Struktur- und Glasgewebe.

Produkteigenschaften

Kenndaten nach DIN EN 13 300:

Deckkraftklasse 1, bei einer Ergiebigkeit von 6 m²/Liter

Nassabriebklasse 2, entspricht scheuerbeständig nach DIN 53 778

Glanzgrad: stumpfmatt

wasserverdünnbar, umweltschonend, geruchsarm, lösemittel- und weichmacherfrei, hohes Deckvermögen, hoch diffusionsfähig sd-Wert <0,01 m, leicht verarbeitbar, alkalisch, pH-Wert ca. 11, daher schimmelwidrig

Dichte

Ca. 1,5 g/cm³

Materialbasis

Beschichtungsstoff auf Silikatbasis mit organischen Zusätzen nach DIN 18 363, Abs. 2.4.1.

Verarbeitungsart

Streichen, rollen oder airless-spritzen.

Airlessauftrag: Düse 0,021", Spritzdruck 150–180 bar, Gebinde mit Wasser auf Spritzkonsistenz einstellen, gut aufrühren und durchsieben.

Abtönung

Abtönung mit max. 10 % für Mineralfarben geeigneten KRAUTOL Voll- und Abtönfarben oder über KRAUTOL Color. Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich.

Verdünnung

KRAUTOL SILIKAT BIO IN max. 5 % im Mischungsverhältnis 1:1 mit KRAUTOL SILIKAT FIXATIV und Wasser verdünnen.

Untergrund

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB Teil C, DIN 18 363, Abs. 3. beachten.

Putze der Mörtelgruppen PI, PII und PIII sowie alte Putze der Mörtelgruppe PI:

Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, saugenden Putzen ein Grundanstrich mit KRAUTOL SILIKAT FIXATIV, 2:1 mit Wasser verdünnt, ausführen. Nachputzstellen nach dem Austrocknen mit einem handelsüblichen Fluat fluatieren und mit Wasser nachwaschen.

Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppe P IV:

Ein Grundanstrich mit KRAUTOL WP-UNI. Eventuell vorhandene Sinterhaut abschleifen, entstauben und mit KRAUTOL TIEFGRUND PLUS oder KRAUTOL TIEFGRUND grundieren. Nach guter Trocknung eine Zwischenbeschichtung mit KRAUTOL WP-UNI.

Lehmputz:

Lehmputze müssen gut durchgetrocknet sein. Vor der Beschichtung ist der Lehmputz mit LF-KON zu grundieren. Grundierung 24std. trocknen lassen. Grundierung max. 2:1 mit Wasser verdünnt auftragen.

Gipskartonplatten:

Spachtelgrate abschleifen. Grundbeschichtung mit KRAUTOL WP-UNI. Weiche Gipsspachtelstellen mit KRAUTOL TIEFGRUND PLUS oder KRAUTOL TIEFGRUND festigen und eine Zwischenbeschichtung mit KRAUTOL WP-UNI ausführen. Bei Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen Schlussbeschichtung mit KRAUTOL ISOdec N ausführen. BFS-Merkblatt Nr. 12 beachten.

Beton:

Eventuell vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehhlende und sandende Substanzen entfernen. Eine Grundbeschichtung mit KRAUTOL WP-UNI.

Tragfähige Kalk- oder Silikatfarben-Beschichtungen:

Auf stark saugenden Flächen eine Grundbeschichtung mit KRAUTOL SILIKAT FIXATIV, 2:1 mit Wasser verdünnt.

Tragfähige matte Dispersionsfarben und Kunstharzputz-Beschichtungen:

Eine Grundbeschichtung mit KRAUTOL WP-UNI ausführen. Nicht tragfähige Lack und Dispersionsfarben- oder Kunstharzputz-Beschichtungen restlos entfernen. Eine Grundbeschichtung mit KRAUTOL WP-UNI. Nicht tragfähige Mineralfarben-Beschichtungen mechanisch restlos entfernen. Eine Grundbeschichtung mit KRAUTOL SILIKAT FIXATIV, 2:1 mit Wasser verdünnt.

Schimmelbefallene Flächen:

Schimmel- und Pilzbefall durch Nassreinigung oder KRAUTOL MUCOREX bzw. MUCOREX PLUS gründlich entfernen. Hierbei sind die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften (z. B. die Biostoff- und die Gefahrstoffverordnung) zu beachten. Gereinigte Flächen mit KRAUTOL AP-REINIGER durchwaschen und gut trocknen lassen, nicht nachwaschen.

Anstrichaufbau

Auf schwach und gleichmäßig saugenden Untergründen eine satte, gleichmäßige Zwischen- oder Schlussbeschichtung mit KRAUTOL SILIKAT BIO IN mit max. 5 % Wasser verdünnt. Auf kontrastreichen Untergründen eine vorherige Grundbeschichtung mit KRAUTOL SILIKAT BIO IN mit max. 5 % Wasser verdünnt.

Beachten: Flächen nass in nass in einem Zug beschichten. Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung und Trocknung +8 °C für Untergrund und Umluft.

Verbrauch

Ca. 170 ml/m² pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Auf rauen Flächen entsprechend mehr. Den exakten Verbrauch bitte mittels einer Probebeschichtung ermitteln.

Trocknung

Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach 4–6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Lagerung

Kühl, aber frostfrei lagern.

Bitte beachten

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser ausspülen. Bei Spritzverarbeitung Spritznebel nicht einatmen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Nähere Angaben: siehe Sicherheitsdatenblatt.

Produktcode für Farben und Lacke

M-SK01

VOC-Gehalt

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält <1 g/l VOC.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgt werden.

Gebindegrößen

Weißware: 5 L, 10 L, 12,5 L